

SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG
Version 3.0 Überarbeitet am 22.03.2007
Druckdatum 18.02.2008

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname : **Ethyl acetate**

Produktnummer : 270989
Marke : Aldrich

Firma : Sigma-Aldrich GmbH
Industriestrasse 25
CH-9471 BUCHS

Telefon : +41 81-755-2511
Fax : +41 81-756-5449
Notfall Tel.-Nr. : +41 81-755-2255
145(CH)
+41 44-251-5151 (Tox-Zentrum)

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Formel : C₄H₈O₂
Molekulargewicht : 88,11 g/mol

CAS-Nr.	EG-Nr.	INDEX-Nr.	Einstufung	Konzentration [%]
Ethyl acetate				
141-78-6	205-500-4	607-022-00-5	F, Xi, R11- R36- R66- R67	-

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Leichtentzündlich. Reizt die Augen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung durchführen. Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt konsultieren.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Für kleine oder sich entwickelnde Feuer, Schaum, Trockenlöschpulver oder Kohlendioxid verwenden. Bei grossen Feuer Wassersprühstrahl verwenden. Betroffene Behälter mit Wasser kühlen. Kohlendioxid (CO₂)

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Personen in Sicherheit bringen. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäss lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Ein Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Lagerung

An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Grenzwerte	Stand	Basis
Ethyl acetate	141-78-6	TWA	400 ppm 1.400 mg/m ³	2005-02-01	Schweiz. Grenzwerte am Arbeitsplatz 2005
Bemerkungen	INRS NIOSH Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden				
		STEL	800 ppm 2.800 mg/m ³	2005-02-01	Schweiz. Grenzwerte am Arbeitsplatz 2005
	INRS NIOSH Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden				

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein luftreinigender Atemschutz erforderlich ist, muss eine Vollmaske mit Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder mit Filtertyp ABEK (EN 14387) zusätzlich zu den technischen Massnahmen verwendet werden. Ist das Atemschutzgerät die einzige Schutzmassnahme, ist ein umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu verwenden. Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach entsprechenden staatlichen Standards wie NIOHS (US) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sein.

Handschutz

Mit Handschuhen arbeiten. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Augenschutz

Schutzbrille

Haut- und Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung, Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitseende Hände waschen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form	klar, flüssig
Farbe	farblos

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	-84,0 °C
Siedepunkt	76,5 - 77,5 °C
Flammpunkt	-3,0 °C - geschlossener Tiegel
Zündtemperatur	427 °C
Untere Explosionsgrenze	2,2 %(V)
Obere Explosionsgrenze	11,5 %(V)
Dampfdruck	97,3 hPa bei 20,0 °C
Dichte	0,90 g/cm ³
Wasserlöslichkeit	löslich
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	log Pow: 0,73

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Lagerstabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken.

Zu vermeidende Stoffe

Starke Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

Kohlenstoffoxide

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität

LD50 Oral - Ratte - 5.620 mg/kg

LC50 Einatmen - Maus - 2 h - 45.000 mg/m³

LD50 Haut - Kaninchen - > 180.000 mg/kg

Reizung und Ätzwirkung

Haut: Keine Daten verfügbar

Sensibilisierung

Bemerkungen: Keine Daten verfügbar

Chronische Einwirkung

Dieses Produkt ist oder enthält einen Bestandteil, der gemäss den Klassierungen von IARC, ACGIH, NTP oder EPA bezüglich der krebserzeugenden Wirkung nicht eingestuft wird.

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Depression des Zentralnervensystems, Benommenheit, Narkose, Anämie

Mögliche Gesundheitsschäden

Einatmen	Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Kann Reizung des Atemtrakts verursachen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Haut	Kann bei Absorption durch die Haut gesundheitsschädlich sein. Kann eine Hautreizung verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Augen	Verursacht Augenreizung.
Verschlucken	Kann beim Verschlucken schädlich sein.
Zielorgane	Blut, Niere, Leber, Zentralnervensystem,

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit	Bemerkungen: Keine Daten verfügbar
--------------------------	------------------------------------

Ökotoxische Wirkungen

Toxizität gegenüber Fischen	LC50 - Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) - 350,00 - 600,00 mg/l - 96 h
	LC50 - Pimephales promelas (fettköpfige Elritze) - 220,00 - 250,00 mg/l - 96 h
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	EC50 - Daphnia magna (Großer Wasserfloh) - 2.300,00 - 3.090,00 mg/l - 24 h
	LC50 - Daphnia magna (Großer Wasserfloh) - 560 mg/l - 48 h
Toxizität gegenüber	EC50 - Keine Information verfügbar. - 4.300,00 mg/l - 24 h

Algen

EC50 - Selenastrum - 1.800,00 - 3.200,00 mg/l - 72 h

Weitere Angaben zur Ökologie

Keine Daten verfügbar

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt

Dieses Material darf nur von einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen beseitigt werden. In einer Verbrennungsanlage für Chemikalien mit Nachbrenner und Abluftwäscher verbrennen, aber sehr vorsichtig zünden, da das Material sehr leicht entflammbar ist. Alle staatlichen und örtlichen Gesetze sind zu beachten.

Verunreinigte Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID

UN-Nr.: 1173 Klasse: 3 Verpackungsgruppe: II

Korrekte Bezeichnung des Gutes: ETHYLACETAT

IMDG

UN-No.: 1173 Class: 3 Packing group: II EMS-No: F-E, S-D

Proper shipping name: ETHYL ACETATE

Marine pollutant: No

IATA

UN-No.: 1173 Class: 3 Packing group: II

Proper shipping name: Ethyl acetate

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

EG-Kennzeichnung

Gefahrensymbole

F Leichtentzündlich
Xi Reizend

R-Sätze

R11 Leichtentzündlich.
R36 Reizt die Augen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Information

Copyright (2007): Sigma-Aldrich Chemie. Es dürfen nur Papierkopien für den internen Gebrauch angefertigt werden.

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt, sie erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollten vom Benutzer nur als Leitfaden verstanden werden. Sigma-Aldrich schliesst jegliche Haftung für Schäden aus, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können. Wir verweisen dazu ausdrücklich auf unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen im Katalog und auf der Rückseite unserer Rechnungen/Lieferscheine.